

Reglement PNW Vereins-Meisterschaft

Gültig ab 1.1.2023

Ziel und Zweck

An der Vereinsmeisterschaft haben die Vereine und Kollektivmitglieder die Möglichkeit sich untereinander sportlich zu messen.

Veranstalter

Der PNW überträgt die Durchführung der Vereinsmeisterschaft einem Verein resp. Organisator, der über eine geeignete Infrastruktur verfügt und so eine gute Organisation gewährleistet. Es sollte gewährleistet werden, dass die Dressur sowie das Springen am gleichen Ort stattfinden können.

Es müssen mindestens 8 Teams gemeldet sein, damit diese Meisterschaft durchgeführt wird.

Teilnahmeberechtigt

Startberechtigt sind dem PNW angeschlossene Vereine und Kollektivmitglieder.

Für das Springen und die Dressur sind Reiter mit Brevet / R oder N-Lizenz startberechtigt auf Pferden, die im Pferderegister SVPS eingetragen sind.

Ein Reiter darf mit dem gleichen Pferd nur für einen Verein/ Kollektivmitglied starten. Ein Verein/Kollektivmitglied kann auch mehrere Equipen melden. Die Reiter müssen Mitglied des Vereins sein, für den sie starten. Meldet ein Kollektivmitglied eine Equipe, so müssen alle Reiter zwingend Mitglied einem dem PNW angeschlossenen Vereins sein.

Für das Springen ausgeschlossen sind Pferde, die im laufenden oder vergangenen Jahr in Springprüfungen der Kat. R/N 140 und höher oder international auf gleicher Stufe klassiert waren.

Für die Dressur ausgeschlossen sind Pferde, die im laufenden oder vergangenen Jahr in Dressurprüfungen der Kat. M und höher oder international auf gleicher Stufe klassiert waren.

Der PNW kann Gastequipen einladen.

Art der Prüfung

Spezialprüfung für drei oder vier Reiter, wobei ein Reiter ein Dressurprogramm reiten muss. Drei Reiter absolvieren je einen Springparcours. Sind nur drei Reiter gemeldet, muss einer von diesen nebst dem Springparcours noch das Dressurprogramm absolvieren. Bei vier Reitern reitet der vierte Reiter nur die Dressur.

Kategorie Dressur

Geritten wird ein Dressurprogramm GA 05/40 auf Sand oder Gras.

Kategorie Springen

Drei Reiter absolvieren je einen Parcours von 8 bis 10 Hindernissen. Pro Equipe müssen alle drei Stufen geritten werden, eingeteilt nach Gewinnpunkten Pferd.

Stufe I 90 - 95 cm Pferd bis 200 GWP / Reiter mit Brevet oder R-Lizenz
Stufe II 100 –105 cm Pferd bis 500 GWP / Reiter mit Brevet oder R/N-Lizenz
Stufe III 100 –110 cm Pferd bis 1000 GWP/ Reiter mit R/N - Lizenz

Meisterschaft

Wertung Dressur:

Die Wertung erfolgt nach dem Concours Complet - Reglement, d.h. die Punkte der Dressur werden in Strafpunkte umgerechnet. **Die so erreichte Punktzahl wird durch zwei dividiert und zählt so zu der Gesamtwertung.**

Wertung Springen:

Wertung A mit Zeitmessung nach SR. Nach drei Verweigerungen oder einem Sturz eines Reiters wird dieser mit 30 Punkten bestraft und darf nicht mehr weiter reiten. Die vorangegangenen Fehler werden dazugerechnet. Die nachfolgenden Equipen Mitglieder dürfen ihren Parcours absolvieren und die Equipe bleibt in der Wertung. Sieger wird diejenige Equipe mit den wenigsten Strafpunkten aus Dressur und Springen. Bei Punktgleichheit entscheidet die schnellere Zeit im Springen

Preise

Geldpreise an 30% der gestarteten Equipen:

1. Rang 400.-
2. Rang 320.-
3. Rang 260.-
4. Rang 220.-
5. Rang 180.-
- ab 6. Rang 160.-, etc.

Medaillen für die ersten drei Equipen

Wanderpreis an die Siegerequipe

Flots an die 10 erstklassierten Equipen

Plaketten an die 7 erstklassierten Equipen

Preisgelder:

Die Preisgelder müssen vom jeweiligen Veranstalter bereitgestellt werden. Die ausbezahlten Preisgelder müssen innert 14 Tagen nach der Veranstaltung dem PNW unter Beilage der Rangliste und Auflistung der ausbezahlten Preisgelder in Rechnung gestellt werden.

Der PNW bezahlt dem Veranstalter nur die im Reglement aufgeführten Preisgelder.



Meldung

Es ist die Aufgabe der ReiterInnen/Equipen, sich für die Veranstaltung anzumelden. Die Anmeldung hat nur noch online auf dem Nennportal des SVPS zu erfolgen. Weitere Angaben zu den Reglementen sind unter www.pnw.ch zu finden.

Yaël Nicolet, y.nicolet@mac.com, 079 641 35 36